

## Personal Report

**Institut Méditerranéen De Formation Et Recherche En Travail Social,  
SoSe 2022, 1 Semester  
FB4 – Soziale Arbeit: transnational - Bachelor**

### Language

**Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?**

Ich habe ausschließlich Französisch gesprochen.

**How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?**

Ich konnte dem Unterricht gut folgen. Sprachkurse wurden nicht angeboten.

### Accommodation

**Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?**

Nein, die Möglichkeit bestand nicht.

**How high were your overall monthly costs for accommodation (in euros)?**

420€

**How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?**

Meine WG hatte eine gute Lage im Stadtzentrum, sehr nah zur Uni (15min zu Fuß)

**Which websites, forums, Facebook pages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?**

[www.lacartedescolocs.fr](http://www.lacartedescolocs.fr)

**Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?**

1. Arrondissement, Belsunce. Direkt im Stadtzentrum, kurze Distanzen zu allen wichtigen Orten.

## **Arrival at the Partner University and Orientation**

### **Which is the best arrival time?**

Ich bin 2 Wochen vor Kursbeginn angekommen. Das war schön, um die Stadt schon ein bisschen kennenzulernen und sich einzuleben, ist aber nicht unbedingt notwendig.

### **How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?**

An meiner Uni gab es nicht besonders viele Services für Austauschstudierende. Es gab eine Begrüßungsveranstaltung mit den Koordinatorinnen, bei denen ich alle wichtigen Informationen erhalten habe. Viele Dinge, die den Ablauf der Kurse etc. betrafen, musste ich selber rausfinden. Andere Studierende habe ich in der ersten Woche der Veranstaltungen kennengelernt. Durch die Sprache war es aber anfangs schwierig, richtig in Kontakt zu kommen.

## **Living Abroad**

### **Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?**

Ca. 150% höher als in Frankfurt. Um Kosten zu sparen kann ich Lidl und Markt empfehlen.

### **How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?**

Ich hatte kein Semesterticket. Es gibt ein Monatsticket für Studierende, das sich für mich aber nicht gelohnt hat, da ich viel zu Fuß/ mit dem Fahrrad gemacht habe.

Da ich an einem Institut studiert habe, und nicht an der Uni, hielt sich das Studierenden-Leben in Grenzen. Es gab keine eigene Mensa etc. Nach einer Zeit habe ich einige kostenlose Angebote der Universität Aix-Marseille wahrgenommen, wie Sportkurse und Chor.

Die Bibliothek im Institut war sehr klein, man musste aber eh weniger alleine vorbereiten/ lernen, da die Kurse etwas verschulter sind.

Es gab einen kleinen Computer-Bereich und Wifi.

## **Studying at the Host University**

### **How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?**

Etwas einfacher als in Frankfurt.

### **Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?**

Das System am Institut war sehr verschult und es gab fast nur Frontalunterricht, ohne PowerPoint Präsentationen etc., d.h. die Dozierenden haben meistens nur geredet. Das war für mich etwas schwierig, vor allem aufgrund der Sprache.

Was den Studierenden-Service angeht, war ich auch eher unzufrieden. Das Institut ist allgemein schlecht organisiert. Ich wurde beispielsweise nie über Stundenplan-Änderungen informiert und habe keine Zoom-Links per Mail erhalten, da ich nicht im E-Mail Verteiler war. Auch nachdem ich dies öfter gesagt hatte, gab es keine Veränderung.

Ich erhielt viel Unterstützung von anderen Studierenden, die mir Informationen weitergaben und auch beim Verstehen der Kursinhalte halfen.

## **Final Remarks**

**What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, and linguistically for your future career?**

Bei der Kurswahl ist es einfacher nur Kurse aus einem Semester auszuwählen, da sich sonst der Stundenplan aus den verschiedenen Semestern zusammensetzt und die Organisation schnell schwierig wird, bzw. man oft nicht alle wichtigen Informationen erhält.

Insgesamt habe ich ein sehr gutes Auslandssemester verbracht. mit vielen neuen Erfahrungen. Ich konnte viel über Soziale Arbeit in Marseille lernen, sowie über Sozialpolitik in Marseille. Persönlich habe ich Kompetenzen wie Kommunikationsfähigkeit, Selbstständigkeit, Interkulturelle Kompetenzen weiter aufgebaut, die mir in meinem Beruf hilfreich sein können. Sprachlich konnte ich mich zwar sehr verbessern, aber nicht so sehr wie ich es mir zu Beginn gewünscht habe. Dennoch kann auch das im Beruf hilfreich sein.